

## **NIEDERSCHRIFT**

über die Sitzung der Gemeindevertretung Groß Schwiesow am **02.11.2020** um 19:00 Uhr  
im Speicher Groß Schwiesow

**Teilnehmer:** - siehe beigefügte Anwesenheitsliste -  
vom Amt Güstrow - Land: Frau Batarow, Zentrale Vergabestelle  
Herr Knüppel, Amtswehrführer

### **Tagesordnung:**

- siehe beigefügte Kopie -

#### **A) Öffentlicher Teil**

##### **Punkt 1: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Bgm. Herr Körting eröffnet um 19:00 Uhr die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Groß Schwiesow. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

Anschließend begrüßt er alle Gemeindevertreter, die anwesenden Gäste und Frau Batarow vom Amt Güstrow - Land.

##### **Punkt 2: Unterbrechung der Sitzung für die Einwohnerfragestunde**

Bgm. Herr Körting unterbricht um 19:01 Uhr die GV-Sitzung für die Einwohnerfragestunde.

#### **B) Einwohnerfragestunde**

Bgm. Herr Körting bittet Herrn Knüppel Auskünfte über Fördermöglichkeiten bzgl. des Brandschutzes zu geben.

Amtswehrführer Herr Knüppel erwähnt, dass die neue Brandschutzbedarfsplanung seit Anfang 2019 umgesetzt wird. Er erklärt, dass der Löschwasserbrunnen als neue Löschwasserentnahmestelle eine kostengünstigere Alternative zum Löschwasserteich darstellt. So ergibt sich die Möglichkeit, mehrere Löschwasserentnahmestellen in der Gemeinde zu errichten, was dem Brandschutz vorteilhaft dient.

Weiterhin führt er aus, dass das Feuerwehrfahrzeug (TSF-W) aus der Landesförderung rausgefallen ist. Das Land hat die Förderung von Fahrzeugen geplant, es gingen jedoch zu viele Anträge ein, sodass nicht alle bewilligt werden konnten. Eine Förderung des Fahrzeuges ist aber grundsätzlich möglich, hierfür hat der Landkreis Rostock 35.000,00 € angesetzt. Er führt an, dass dies auf die Gesamtsumme gesehen nicht viel erscheint, es aber dennoch eine Unterstützung ist.

Bgm. Herr Körting erfragt die zeitliche Abfolge der Beschaffung des Feuerwehrfahrzeuges, da Mittel in den Haushalt 2021 eingestellt werden müssten. Weiterhin fragt er, ob die Förderung von 35.000,00 € fest steht oder ob sich der Betrag noch ändern kann.

Amtswehrführer Herr Knüppel führt aus, dass der Fördermittelantrag bis April 2021 beim Landkreis Rostock eingegangen sein muss. Den Zuwendungsbescheid erhält die Gemeinde ca. im Juni 2021, sodass im Juli 2021 mit der öffentlichen Ausschreibung begonnen werden kann. Diese dauert ca. zwei Monate und anschließend kann der Beschluss in der Gemeindevertretung gefasst werden. Ab der Zuschlagserteilung dauert es ca. 1,5 Jahre bis zum Erhalt des Fahrzeugs.

Er sagt, dass das ein langwieriger Weg ist, der jedoch nicht zu lange aufgeschoben werden sollte.

Er erwähnt, dass die Gemeinde den vorzeitigen Maßnahmebeginn beantragen kann. Dieser beinhaltet zwar den vorzeitigen Beginn mit der Maßnahme, aber der Antragsteller hat keinen festen Anspruch auf die Fördermittel, da keine rechtsverbindliche Zusage vorliegt.

GV Herr Brüggemann fragt, ob der Zuwendungsbescheid auch eine Bindefrist hat?

Amtswehrführer Herr Knüppel antwortet, dass die Abrechnungszeit im Juni des Folgejahres endet, weil dies die Förderrichtlinien so vorschreiben. Da die Beschaffung des Feuerwehrfahrzeuges länger dauert, muss die Gemeinde einen Verlängerungsantrag stellen, der dann auch genehmigt wird.

Es folgt eine kurze Diskussion über die Thematik.

Bgm. Herr Körting fragt, ob es auch Fördermöglichkeiten bzgl. des Feuerwehrgerätehauses gibt.

Amtswehrführer Herr Knüppel antwortet, dass der Landkreis Rostock bei der Errichtung eines neuen Stellplatzes eine Förderung in Höhe von 40.000,00 € gewährt. Für Instandsetzungsmaßnahmen bereits vorhandener Stellplätze gibt es keine Förderung.

Es folgt eine kurze Diskussion.

GV Herr Mielke fragt, ob der Anbau des Stellplatzes an den Speicher eine Neuerrichtung darstellen würde und somit förderfähig wäre.

Amtswehrführer Herr Knüppel bejaht dies.

Bgm. Herr Körting bedankt sich beim Amtswehrführer Herrn Knüppel für dessen Ausführungen.

Weitere Anfragen ergehen nicht.

Damit endet die Einwohnerfragestunde.

**C)**

### **Punkt 3: Wiedereröffnung der öffentlichen Sitzung**

Bgm. Herr Körting eröffnet um 19:38 Uhr wieder die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Groß Schwiesow.

### **Punkt 4: Änderungsanträge zur Tagesordnung**

Es ergehen keine Änderungsanträge zur Tagesordnung.

Damit gilt die vorliegende Tagesordnung als gebilligt.

**Punkt 5: Billigung des öffentlichen Teils der Sitzungsniederschrift der GV-Sitzung vom 28.09.2020**

GV Herr Brüggmann bittet um Änderung im TOP B) von „Einwohner C“ zu „Einwohner A“ und dementsprechend in der Legende den „Einwohner C“ zu streichen, da dieser nicht anwesend war.

Es folgt die Abstimmung über den öffentlichen Teil der Sitzungsniederschrift der GV-Sitzung vom 28.09.2020 mit den eingebrachten Änderungen.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV:	7
anwesend:	7
Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	1
auf Grund des § 24 der KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

Damit ist der öffentliche Teil der Sitzungsniederschrift der GV-Sitzung vom 28.09.2020 gebilligt.

**Punkt 6: Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil der GV-Sitzung vom 28.09.2020 gefassten Beschlüsse**

Bgm. Herr Körting verliest folgende DS-Nummer:

06/20            Der Veräußerung einer Teilfläche von ca. 1.000 m<sup>2</sup> aus dem Flurstück 236 der Flur 1, Gemarkung Groß Schwiesow, wurde zugestimmt.

**Punkt 7: Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde**

Bgm. Herr Körting geht auf folgende Punkte in seinem Bericht ein:

- Die Auswertung der Verkehrszählung in Klein Schwiesow liegt mit dem Schreiben des Landkreises vom 07. Oktober vor. Im Ergebnis versagt der Landkreis Rostock die verkehrsrechtliche Anordnung einer 30-km/h-Verkehrszone. Das Schreiben hat jeder Gemeindevertreter per Mail erhalten.
- Es liegt ein Infoschreiben des Landkreises zum Verbrennen von pflanzlichen Abfällen vor. Dies hat jeder Gemeindevertreter per Mail erhalten.
- Am 09. Oktober wurden Teile des Parks beräumt. Die Agrofarm Lüssow e.G. stellte hierzu einen Radlader und einen Traktor mit Anhänger zur Verfügung. Die Pflanzabschnitte konnten somit für die anstehende Bepflanzung vorbereitet werden.
- Mit der Firma FRG Hansa Güstrow GmbH aus Boldebeck wurden am 12. Oktober die 4 Standorte für die Winterlinden abgesprochen (2x Park und 2x Grundstück Dorfteich).
- Am 21. Oktober fand die Bauanlaufberatung für die Bepflanzung im Park unter Teilnahme von Frau Kasper (Ing.-Büro BIOTA), Herrn Liefländer, ausführende Firma und der Gemeinde, vertreten durch GV Herrn Griem und den Bgm., statt.
- Das umgefahrene Verkehrsschild vor der Brücke in Klein Schwiesow wurde durch die Agrofarm Lüssow e.G. wieder aufgestellt.

- In der Nacht vom 21. zum 22. Oktober stürzte eine Pappel zwischen Klein Schwiesow und Schwiesow Forst auf den Fahrradweg. Die Beräumung erfolgte über das StALU MM.

Damit endet der Bericht des Bürgermeisters.

**Punkt 8: Beschluss über die Vergabe der Bauleistung für die Maßnahme „Errichtung Feuerwehrlöschbrunnen in Groß Schwiesow“** **DS-Nr. 08/20**

Bgm. Herr Körting erläutert den Beschluss. Er merkt an, dass Abweichungen zum eingeholten Angebot von GV Herrn Griem bestehen.

Es folgt eine kurze Diskussion.

Anschließend verliest Bgm. Herr Körting die Beschlussvorlage.

Es folgt die Abstimmung über die DS-Nr. 08/20.

**Abstimmungsergebnis:**

gesetzliche Anzahl der GV:	7
anwesend:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
auf Grund des § 24 der KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

**Punkt 9: Anträge und Anfragen**

- Bgm. Herr Körting informiert, dass einige Gemeindevertreter die Herausgabe ihrer Mail-Adressen an Einwohner A abgelehnt haben. Daher schlägt Bgm. Herr Körting vor, dass Einwohner A seine Stellungnahme bzgl. den Anschuldigungen ihm gegenüber ihm per Mail zukommen lässt. Diese wird er dann an die Gemeindevertreter weiterleiten. Mit der Vorgehensweise sind die Gemeindevertreter einverstanden.

- GV Herr Daubitz-Abend fragt, ob die Parkbank nicht erneuert werden kann.

Bgm. Herr Körting antwortet, dass Frau Abend hierfür das Material bereitstellen wollte.

- GV Herr Griem fragt, wie es um die Risssanierung steht?

Bgm. Herr Körting antwortet, dass hierzu ein Angebot vom 02.11.2020 vorliegt. Aus Kapazitätsgründen der Firma wird die Ausführung voraussichtlich erst im Jahr 2021 erfolgen.

- Bgm. Herr Körting berichtet, dass der kleine Schuppen beräumt wurde. Er sagt, dass er hierfür einen Container bestellt hat, den er aber auch privat benötigt. Deshalb stellt er 1/3 des Rechnungsbetrages der Gemeinde in Rechnung.

Weitere Anträge und Anfragen ergehen nicht.

Der öffentliche Teil der Sitzung der Gemeindevertretung Groß Schwiesow endet um 20:05 Uhr.

**D) Nicht öffentlicher Teil**

- s. Anlage -

Die Sitzung der Gemeindevertretung Groß Schwiesow endet um 20:13 Uhr.

ausgefertigt:

Datum: 06.11.2020

Körting  
Bürgermeister

Batarow  
Protokollführerin